

INHALT

<i>Vorwort der Herausgeber</i>	7
<i>Einleitung</i>	9
<i>Das Kriegstagebuch des Albert Quinkert (1914–1919)</i>	17
Kriegsursachen und Mobilmachung	17
Garnisonszeit in Charlottenburg	25
Ausrücken ins Feld	39
Die Schlacht bei Kowel. Juni bis Juli 1916	48
Die Feuertaufe	51
Die Schlacht am Stochod und an der Lipa. Das Gefecht bei Kowel. 16. und 17. Juli 1916	68
Das Gefecht bei Kolonie Wydumka. 22. Juli 1916	78
Stellungskrieg in Wolhynien	85
Der Krieg in Frankreich. Ruhezeit bei Rethel	106
Bei Verdun. 16. Dezember 1916 bis 21. Januar 1917	111
Ruhe in Cons-la-Grandville. 22. Januar bis 18. Februar 1917	158
Die Doppelschlacht Aisne-Champagne. 24. Februar bis 24. April 1917	167
Die Schlacht bei Reims. 1. Verwundung	173
Im Kriegslazarett Charleville	209
In den Argonnen. 24.5. bis 4.6.1917	229
Am Chemin des Dames. Kampf an der Royère-Ferme.	249
Ruhezeit in Mons-en-Laonnois	289
In Chivy-Nord und Athis	293
Die Schlacht in der Laffaux-Ecke. 2. Verwundung. 23. bis 27. Oktober 1917	305
Im Heimat-Lazarett. Arnsberg und Eslohe. 30. Oktober 1917 bis 5. Januar 1918	322
Im Ersatz-Bataillon. Berlin. Januar bis März 1918	354

Der Erholungsurlaub	362
Hauptmann „Sauerwagen“ will uns zwiebeln	369
Dritte Fahrt zur Front	405
Marsch ins Somme-Gebiet	412
Beim 2. Garde-Reserve-Regiment	418
Bei der 6. Armee. Die Schlacht bei Armentières	423
Ruhezeit bei Lens. Juni 1918.	452
Kampf in Flandern	472
Acht Tage in Seclin	483
Rückzug an der Lys	498
Die Schlacht zwischen Scarpe und Somme.	
Der blutige 2. September	520
Der Kampf um die Siegfriedstellung	534
Sturm auf Mœuvres. 17. September 1918	565
Die letzte Schlacht. Kampf um Cambrai,	
27.–30. September 1918	595
Lazarettzeit in Cagnoncles, Haspres, Valenciennes	
und Köthen (Anhalt)	626
Revolutionstage. November 1918	657
Heimkehr	675
<i>Abbildungsteil</i>	687